



Datenblatt für die Medienstationen des Europäischen Brotmuseums e.V.

Informationen zur digitalen Anwendung

Anmerkungen

Typ der digitalen Anwendung

Diese digitale Anwendung wurde für die Vermittlung von IKE gewählt:

- Medienstation(en)

Beschreibung

- Drei Medienstationen erläutern in der Dauerausstellung verschiedene Aspekte des Bäckereiwesens: Die erste Station zeigt eine Diashow, die Einblicke in die Handwerksbäckereien in Europa ermöglicht. Die zweite Station beinhaltet acht Filme, die Besucher*innen aktiv auswählen können. Die dritte Station besteht aus den Beiträgen, welche die Besucher*innen zum Thema „Brot“ gestaltet haben. Hier werden die Besucher*innen in die Präsentation einbezogen, indem ihre Bilder öffentlich gezeigt werden.
-

Vermittlungsansätze

Diese Vermittlungsansätze wurden mit der digitalen Anwendung umgesetzt:

- immersives Format
- Narration & Storytelling
- partizipativer Ansatz

Vermittlungsziele

Diese Vermittlungsziele werden mit der digitalen Anwendung verfolgt

- Verstehen
- (Nach-)Erleben
- Erfahren
- Aktivierung
- Weitergabe

Charakteristika der Benutzung

Die Benutzung der digitalen Anwendung hat diese Charakteristika:

- Gruppenbenutzung
- selbständige Bedienung
- offline
- Benutzung von Museumsgeräten

Zugänge

Die digitale Anwendung ist zugänglich:

- im Museum

Hardware & Infrastruktur

Folgende Hardware und Infrastruktur wurde bei der Erstellung und Benutzung verwendet:

- Bildschirm
- Filmtechnik
- Fototechnik

Software & Daten

- Bildbearbeitungssoftware
 - Videosoftware
 - Bilddateien
 - Filmdateien
-

Beteiligte an der Konzeption (intern + extern)

An der Konzeption der digitalen Anwendung waren beteiligt:

- Konzeption: Museum, Landschaftsverband Südniedersachsen e.V.
- Entwicklung: Museumsleitung, Ehrenamtliche Mitarbeiter*innen, Tischler, Elektronikgeschäft, Firma Hedier

Budget

Die Kosten für die Entwicklung der Anwendung betragen

- 5.000-9.999 €

Finanzierung

Die Finanzierung der Anwendung wurde ermöglicht durch

- Haushaltsmittel
- Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien: Neustart Kultur

Folgekosten

Die Kosten für Instandhaltung und Wartung der digitalen Anwendung betragen im Jahr:

- keine Kosten

Zielgruppen

Die digitale Anwendung richtet sich an:

- Museumsbesucher*innen
- IKE-Akteur*innen
- IKE-Externe

Potenzial für die Vermittlung

Das Potenzial des digitalen Angebots hinsichtlich der Vermittlungsmöglichkeiten wird darin gesehen:

- erweiterte Vermittlungsmöglichkeit
 - leichtere Veranschaulichung
 - größere Attraktivität
 - umfassendere Zugänglichkeit
 - stärkere Diversifizierung
-

Potenzial für das IKE

Das Potenzial des digitalen Angebots hinsichtlich der Pflege und Weitergabe des IKE wird darin gesehen:

- neue Formen der Kommunikation
 - neue Formen des Austausches
 - neue Formen der Zusammenarbeit
 - Einbeziehung neuer Akteursgruppen
-

Mehrwerte

Die Mehrwerte des digitalen Angebots werden darin gesehen:

- Einfache Wartung
 - Autonomie
 - inhaltliche Weiterentwicklung
 - Permanenz
-

Lessons learned

Das sind die wichtigsten Erfahrungen, die im Zusammenhang mit der Entwicklung und Verwendung der digitalen Anwendung gemacht worden sind:

- Digitale Formate lassen sich leicht multiplizieren, man kann von Partnern schon Vorhandenes nutzen. Sie erhöhen die Attraktivität des Museums und ermöglichen eine lebendige Darstellung des IKE. Es ist eine Bereicherung und Ergänzung der Wege, wie man die Besucher*innen erreichen kann. Viele lesen keine Texte, sie schauen sich die Objekte nur an, aber vor den digitalen Stationen bleiben sie stehen.
 - Unsere Erfahrung in diesem Bereich bestätigt, dass man mit wenigen finanziellen Mitteln einfache, digitale Anwendungen im Museum einrichten kann, die außer Anschaffungskosten praktisch keine weiteren Kosten verursachen, dafür aber bereichern die Formen der Präsentation im Bereich IKE enorm.
-

Weitere Informationen

- <http://www.brotmuseum.de>
-

Informationen zum vermittelten IKE

IKE-Bereich

Dieser IKE-Bereich wird von der digitalen Anwendung aufgegriffen:

- Fachwissen über traditionelle Handwerkstechniken (inkl. Industrie)

Bezüge zwischen IKE und Sammlung

Die digitale Anwendung greift folgende Sammlungsbereiche auf:

- Bäckereiwesen
 - Handwerk
-

Museumsdaten

Museumsname

- Europäisches Brotmuseum e.V.

Ort

- Ebergötzen

Bundesland

- Niedersachsen

Sammlungsgrößenklasse (Anzahl der Objekte)

- 501-5.000

Besuchszahlengrößenklasse (Anzahl der Besuche 2019)

- 15.000

Gemeindegrößenklasse (Anzahl der Einwohner*innen vor Ort)	<ul style="list-style-type: none">• < 4.999
Trägerschaft	<ul style="list-style-type: none">• privat: Verein
Homepage	<ul style="list-style-type: none">• http://www.brotmuseum.de
ISIL-Nummer	<ul style="list-style-type: none">• DE-MUS-049718

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

